

Liebe AKC Mitglieder,

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende entgegen und wir hoffen, ihr hattet die Möglichkeit auch an der einen oder anderen AKC Veranstaltungen teilzunehmen. Sei es im Rahmen der [Frühjahrstagungen](#), unserer [Workshops](#), des [Physikerinnen-Stammtischs](#) in Berlin oder der [Deutschen Physikerinnentagung](#). Auch im kommenden Jahr werden wir mit Veranstaltungen und Initiativen weiterhin das Ziel verfolgen, die Rahmenbedingungen für Physikerinnen zu verbessern, sie zu stärken und zu vernetzen. Anregungen und Vorschläge fuer weitere Initiativen und Projekte sind zudem immer sehr willkommen (Email: akc@dpg-physik.de).

Nachfolgend stellen wir euch unsere im Rahmen der Deutschen Physikerinnentagung neu gewählten Kommissionsmitglieder vor und gehen kurz auf zukünftige und vergangene AKC Veranstaltungen und Initiativen ein.

Ankündigungen

Neue AKC Kommissionsmitglieder

Im Rahmen unserer Mitgliederversammlung auf der Deutschen Physikerinnentagung in Oldenburg wurde sieben AKC Kommissionsmitglieder für zwei Jahr gewählt.

Dr. Susanne Kraenkl, Dr. Deborah Duchardt und Dr. Iris Traulsen wurden für zwei weitere Jahre im Amt bestätigt. Dr. Alrun Aline Hauke, Dr. Arezoo Mokhberi, Dr. Dagmar Paarmann und OStR` a.D. Agnes Sandner wurden neu in die AKC Kommission gewählt.

Nachfolgend stellen wir euch unsere neu gewählten Kommissionsmitglieder kurz vor:



Dr. Alrun Aline Hauke (Marburg)

Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Philipps-Universität Marburg in der molekularen Festkörperphysik.

Ich bin allein erziehende Mutter, seit 2018 in der AKC Kommission aktiv und seit 2016 Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte am Fachbereich Physik der Philipps-Universität Marburg. Mir liegt vor allem die Nachwuchsförderung am Herzen sowie die Unterstützung von Physikerinnen mit familiären Verpflichtungen.



Dr. Arezoo Mokhberi (Mainz)

Marie Curie Fellow am Lehrstuhls Experimentelle Quantenoptik am Institut für Physik der Johannes Gutenberg Universität Mainz.

Ich bin 2018 dem AKC beigetreten und werde mich während meiner Amtszeit vor allem mit Themen beschäftigen, die relevant für die nächste Generation von Physikerinnen in Deutschland sind. Es ist dabei vor allem wichtig, die Hindernisse, die Geschlechtergleichverteilung in den verschiedenen Karrierestufen in der Physik insbesondere bei talentierten Jungphysikerinnen beeinflussen, zu verstehen. Um meine Vorhaben zu realisieren, werde ich Workshops und weitere Veranstaltungen organisieren.



Dr. Dagmar Paarmann (Oberkochen)

Physikerin in der Entwicklung bei der Carl Zeiss SMT GmbH.

Ich bin 2018 neu in die AKC-Kommission gewählt worden. Mir ist es wichtig, den Austausch zwischen Physikerinnen verschiedener Karrierestufen und aus unterschiedlichen Arbeitswelten zu fördern.



OStR' a.D. Agnes Sandner (Aurich/Ihlow)

Ich war Oberstudienrätin am Gymnasium in Norden für Physik/Chemie und bin seit 2000 mit Unterbrechungen in der AKC-Kommission engagiert. Die Schülerinnen-Workshops wurden von mir mit initiiert, zusätzlich habe ich u.a. auch andere Workshops betreut. Seit 2012 unterstütze ich die DPT-Orgateams. Mich interessiert die Nachwuchsförderung, sowie die Vernetzung, der Austausch und die Unterstützung der vorhandenen Physikerinnen. Das Sichtbarmachen von aktuellen und historischen Vorbildern ist mir wichtig, um jüngeren Physikerinnen ihre Zugehörigkeit in der Physik zu verdeutlichen.

Newsletter auf der AKC Seite

Ab Dezember werden alle AKC Newsletter als PDF verschickt. Diese PDFs können zudem auf unserer neuen [Newsletter AKC Seite](#) gefunden werden.

Zukünftige Veranstaltungen und Initiativen

Physikerin der Woche Projekt

Auch im neuen Jahr werden wir das [Physikerin der Woche Projekt](#) fortsetzen ([Artikel im Physik-Journal](#)). Neben Physikerinnen aus der Forschung werden ab 2019 auch Physikerinnen aus der Wirtschaft vorgestellt. Physikerinnen aller Karrierestufen können sich selbst an diesem Projekt beteiligen oder Kolleginnen vorschlagen (Email an boehm@akc.dpg-physik.de).

Beispiel:



Dr. Laura Classen (Upton, NY) - *Kalenderwoche 47*

Laura is a Feodor-Lynen Reserach Fellow in the Condensed Matter Theory group at [Brookhaven National Laboratory](#). In her research she studies collective phenomena in quantum systems to explore the properties of the different phases of matter and the mechanisms behind their formation. Why, for example, become some insulators perfect conductors under pressure? Or what happens to the electrons when a material undergoes a phase transition to a magnetic state?

Webinars 2019

Um mehr Physikerinnen mit unseren Veranstaltungen zu erreichen, werden wir im kommenden Jahr Webinare organisieren. Mehr Informationen zu diesem Veranstaltungsformat erhaltet ihr im Frühjahr.

Frühjahrstagungen 2019

Der AKC wird sich mit verschiedenen Veranstaltungen an den Frühjahrstagungen beteiligen. Mehr Informationen verschicken wir in unserem nächsten Newsletter im Februar.

Vergangene Veranstaltungen und Initiativen

22. Deutsche Physikerinnentagung

Im vergangenen Jahr war die Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg vom 27. bis 30. September Gastgeberin der [22. Deutsche Physikerinnentagung \(DPT\)](#), einem Vernetzungstreffen mit über 160 Physikerinnen der verschiedensten Karrierestufen, Fachgebiete und Arbeitsumfelder. Die Tagung diente neben dem fachlichen Austausch auch zur Kontaktaufnahme mit anderen Physikerinnen aus Wissenschaft, Schule und Industrie, sowie zur Orientierung und Karriereplanung für jüngere angehende Physikerinnen.

Die Eröffnungsveranstaltung mit Grußworten aus der Universität, der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG), dem Arbeitskreis Chancengleichheit (AKC) und der Politik, vertreten durch die Ministerialrätin der amtierenden Bildungsministerin, wurde von dem inspirierenden Vortrag "A Singularly Unfeminine Profession: One Woman's Journey In Physics" der Teilchenphysikerin Prof. Mary K. Gaillard aus Berkeley über ihr Leben als Physikerin und ihren beruflichen Werdegang in Zeiten, in denen Physikerinnen die absolute Ausnahme waren, gekrönt. Abgerundet wurde der Tag durch einen Sektempfang und den Film "Hidden Figures - Unerkannte Heldinnen".

Zu den wissenschaftlichen Höhepunkten der Tagung gehörten die eingeladenen Plenarvorträge von hochkarätigen Wissenschaftlerinnen, die den jungen Physikerinnen als Vorbild dienen konnten. Besonders hervorzuheben sind die Vorträge der Preisträgerinnen des Gustav-Hertz-Preises, Lavinia Heisenberg, und des Hertha-Sponer Preises, Karin Everschor-Sitte. Letztere sprach im Rahmen eines spannenden interdisziplinären Symposiums zum Thema "Topologie in der Physik – von Skyrmionen bis hin zu Schwarzen Löchern", in dem topologische Methoden in der Physik von verschiedensten Standpunkten her beleuchtet und diskutiert wurden. Der fulminante populärwissenschaftliche Abendvortrag "Schwarze Löcher - Beobachtungen eines unsichtbaren Phänomen" für die allgemeine Öffentlichkeit von Silke Britzen begeisterte die Zuhörerschaft./ Esther Drolshagen (DPT 2018 Organisationsteam)

Im Rahmen der DPT hielt der AKC auch seine jährliche Mitgliederversammlung ab.



Lise-Meitner-Jubiläumskolloquium

Am 7. November fanden an drei deutschen Universitäten von der jDPG und dem AKC organisierte [Veranstaltungen zu Ehren von Lise Meitner](#) statt, mit denen ihr 140. Geburtstag gefeiert wurde.

Am **KIT** berichteten drei Physikerinnen, die alle am KIT promovierten, über ihre Motivation für das Physikstudium und stellten ihr Forschungsfeld vor etwa 30 Zuhörerinnen und Zuhörern vor. In sehr motivierenden und reflektierten Vorträgen sprachen Jun.-Prof. Susanne Westhoff (Universität Heidelberg), Dr. Veronika Haug (Bosch, Zentralbereich Forschung und Vorausentwicklung) und Prof. Stephanie Hansmann-Menzemer (Universität Heidelberg) sehr offen über ihre Erfahrungen im Studium und während der Qualifikationsphase, über ihre sehr diversen persönlichen Karrierewege und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Auf dem anschließenden Empfang entwickelten sich angeregte Diskussionen mit den zumeist jungen Zuhörerinnen und Zuhörern.

An der **Technischen Uni Dortmund** sprach Prof. Alexandra Dorschu (Hochschule Ruhr West) zum Thema "Frauen in den Naturwissenschaften" und berichtete über die Entstehung eines Maschinenbaustudiengangs für Frauen und erste Erfahrungen damit.

An der **Universität Regensburg** gab es am Vormittag Vorträge und Diskussionsrunden, sowie Netzwerkveranstaltungen.

Deutsche Physikalische Gesellschaft Φ DPG

LISE MEITNER ANNIVERSARY

Physikerinnen berichten über ihre Forschung und ihren Werdegang

Sprecherinnen:

- Jun.-Prof. Susanne Westhoff**
Institut für Theoretische Physik,
Universität Heidelberg
- Dr. Veronika Haug**
BOSCH, Zentralbereich
Forschung und Entwicklung
- Prof. Stephanie Hansmann-
Menzemer**
Physikalisches Institut,
Universität Heidelberg

Einführung: Dr. Iris Gebauer,
KIT

Mittwoch, 7. November 2018
17:30 - 19:00, im Anschluss Empfang
Otto-Lehmann-Hörsaal
KIT, Gebäude 30.22
Engesserstraße 7, 76131 Karlsruhe

Wir hoffen, euch auch bei unseren Veranstaltungen im nächsten Jahr zu treffen.

Mit freundlichen Grüßen,

Euer Arbeitskreis Chancengleichheit (AKC)
Dr. Susanne Kränkl, Dr. Deborah Duchardt, Dr. Iris Gebauer, Dr. Ulrike Böhm, Andrea Bossmann,
Dr. Alrun Aline Hauke, Dr. Arezoo Mokberi, Dr. Dagmar Paarmann, OStR` a.D. Agnes Sandner, Dr. Iris Traulsen

Mehr Informationen zum Arbeitskreis Chancengleichheit findet ihr hier:

<https://www.dpg-physik.de/dpg/gliederung/ak/akc/index.html>

Wir möchten euch auch noch einmal darauf hinweisen, zu überprüfen, ob ihr Mitglied des Arbeitskreis Chancengleichheit seid. Um dem Arbeitskreis Chancengleichheit beizutreten, müsst ihr eure DGP Mitgliedschaft auf der folgenden Seite entsprechend ändern: <https://www.dpg-physik.de/mitgliedschaft/formulare/aendern.html>